

Aviva Europlus-Weiß

4067050066

Objekt Dispersions-Innenfarbe für das Gewerbe

PRODUKTDESCHEIBUNG

Allgemeines

Weiß, wasserbasierte Wohnraumfarbe mit sehr guter Deckkraft für den Objektbereich.

Das Produkt ist geruchsneutral und ohne den Zusatz von Lösemitteln und Weichmachern formuliert.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- **ÖNORM EN 13300**
Nassabriebbeständigkeit: Klasse 3
Kontrastverhältnis (Deckvermögen): Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: matt
Maximale Korngröße: fein (< 100 µm)
- Kriterien von "Baubook Ökologisch ausschreiben" erfüllt.
- Ausgezeichnet mit dem **Österreichischen Umweltzeichen**
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

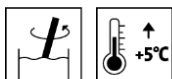
Anwendungsgebiete



- Für alle weißen Wand- und Deckenanstriche im gesamten Innenbereich.
- Besonders geeignet für den Objektbereich.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 5 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.
- Zur Vermeidung von Ansätzen nass in nass in einem Zug beschichten.
- Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25).
- Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile nicht überstreichen (kann zu Rissbildung bzw. Verfärbungen des Anstriches führen)!
- Farbspritzer sofort mit Wasser entfernen.

Auftragstechnik0-5% H₂O

Auftragsverfahren	Streichen	Rollen	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)
Spritzdüse (Ø mm)	-	-	0,53 – 0,63
Spritzdüse (Ø Inch)	-	-	0,021 – 0,026
Düsenwinkel (°)	-	-	50
Spritzdruck (bar)	-	-	150 – 180
Feinsieb	-	-	0,2 mm
Verdünnung	Wasser		
Verdünnungszugabe in %	0 - 5		
Verbrauch pro Auftrag g/m ²	ca. 145	ca. 170	
Ergiebigkeit pro Auftrag (m ² /l) ¹⁾	ca. 7	ca. 6	
¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust			

Die Form, die Beschaffenheit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



3-4h

Folgebeschichtung

nach ca. 3 - 4 h

Die genannten Zahlen sind richtungsweisend. Die Trocknung ist abhängig von Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit Seifenwasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Lackresten empfehlen wir ADLER Abbeizer Express 8313000300

UNTERGRUND**Untergrundart**

Mineralische Putze, Gipsputze, Beton, Gipskartonplatten und beschichtungsfähige Altanstriche.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon etc. und frei von Staub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Bitte ÖNORM B 2230 Teil 2 beachten.

Siehe auch VOB, DIN 18363, Teil C, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten.

Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Untergrundvorbereitung

- Kleine Risse, Löcher oder Unebenheiten mit geeignetem Spachtel ausbessern.
- Fettige oder ölige Verunreinigungen gründlich mit ADLER Entfetter 80394 entfernen.
- Für saubere, schwach saugende, trockene und tragfähige Untergründe ist keine Vorbehandlung erforderlich.

- Schimmelbefall im Innenbereich mit Aviva Schimmelex chlorfrei 8312000200 oder Aviva Fungisan 8308000210 behandeln.

Putze der Mörtelgruppen P II und P III

Neue Putze drei bis vier Wochen unbehandelt stehen lassen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein, bei Bedarf fluatieren.

Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200.

Gips und Fertigputze der Mörtelgruppen P IV und P V

Eventuell vorhandene Sinterhaut abschleifen.

Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200.

Gipskartonplatten (GKP)

Spachtelgrate abschleifen.

Eine Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200 1:1 mit Wasser verdünnt.

Betonflächen

mit Schmutzablagerungen, Trennmittel oder Mehlkornschicht mechanisch reinigen.

Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200.

Tragfähige Beschichtungen

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten.

Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200.

Glänzende oder glatte Untergründe (wie Lack- und Latexuntergründe, Sinterschichten) anlaugen, aufräumen oder abschleifen

Leimfarben

Grundrein abwaschen und mit Aviva Tiefengrund WV 4074000200 grundieren.

Ein glänzendes Auftrocknen des Aviva Tiefengrund WV 4074000200 ist zu vermeiden!

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

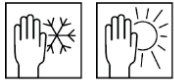
BESCHICHTUNGSaufbau

Grundbeschichtung	Siehe Untergrundvorbereitung
Zwischenbeschichtung	Aviva Europlus-Weiß 4067050066 mit maximal 5 % Wasser verdünnt.
Schlussbeschichtung	Aviva Europlus-Weiß 4067050066 unverdünnt

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen	15 l
Farbtöne/Glanzgrade	Weiß 4067050066 <ul style="list-style-type: none"> • Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
Zusatzprodukte	Aviva Tiefengrund WV 4074000200 Aviva Schimmelex chlorfrei 8312000200 Aviva Fungisan 8308000210 ADLER Entfetter 80394 ADLER Abbeizer Express 8313000300

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung

Mindestens 2 Jahre in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Technische Daten

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für Aviva Europlus-Weiß (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Aviva Europlus-Weiß enthält < 1 g/l VOC.

GISCODE

BSW20

Sicherheitstechnische Angaben

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 – EN 141/EN 143) gewährleistet.
